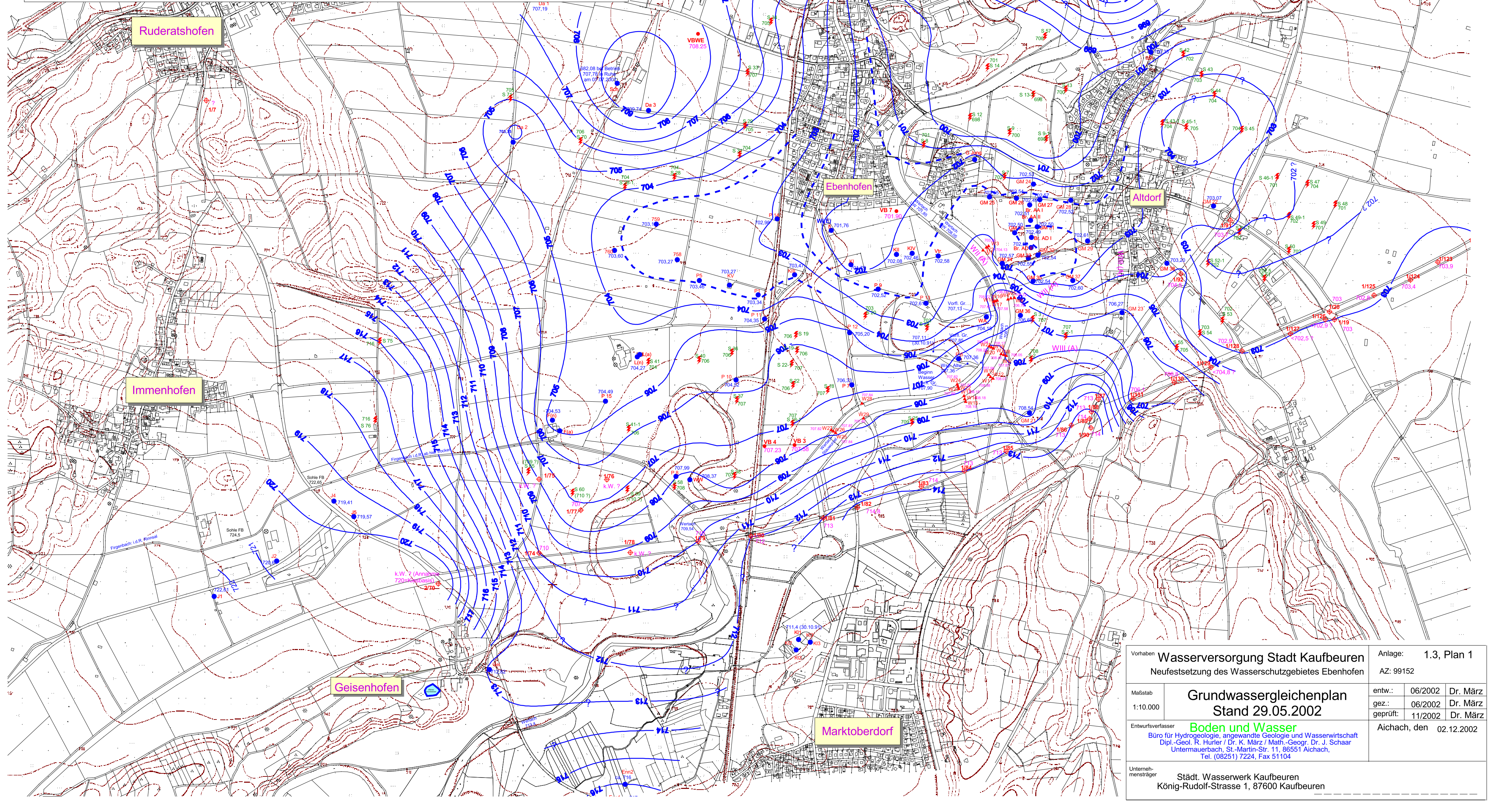


# Legende

- P14 Brunnen oder Grundwassermeßstelle, mit Wasserspiegel, im Ruhezustand, gemessen am 29.05.2002
- 702,98 KI bis KV: Brunnen Ebenhofen I bis V der Stadt Kaufbeuren
- AAI, AAI: Brunnen Altdorf I und II der Fa. Nestlé
- ADI, ADII: Brunnen Altdorf I und II der Gemeinde Biessenhofen
- E: Brunnen Ebenhofen der Gemeinde Biessenhofen
- Gei: Brunnen Geisenhofen
- Privatbrunnen: L(a) = alter Brunnen Lenzbauer (Reichenbach), verfüllt  
L(n) = neuer Brunnen Lenzbauer (Reichenbach)  
F(a) = alter Brunnen Feldwagner (Wintergerst), verfüllt  
F(n) = neuer Brunnen Feldwagner (Wintergerst)  
Sch = Brunnen Schmid
- VB4 707,23 Versuchsbohrung Kaufbeuren, verfüllt mit Wasserspiegel aus verschiedenen Jahren

- Grundwassermeßstellen*
- P1 bis P 15: Städt. Wasserwerk Kaufbeuren
  - GM 21 bis GM 28: Gemeinde Biessenhofen
  - Da1 bis Da3: Fa. Dachser
  - 758, 759, 760: Bayer. Landesgrundwasserdienst
  - J1, J2, J4, J5: am Immenhofer See (Landratsamt OAL, kommunale Abfallwirtschaft)
  - Enn1, Enn2: Meißt. am Ortseingang Ennenhofen (M.Odf.)
  - KI1, KI2, KI3: Kläranlage Marktoberdorf
  - Vtr. = Viehränke östl. Br. KIV
  - WA = Weidebrunnen nördl. Arm ehem. Wertachtalwasser
  - WW = Weidebrunnen Wintergerst
- 1/130 706,8 Bohrung aus dem Bohrarchiv des BGLA, verfüllt mit Wasserspiegel aus verschiedenen Jahren
  - W3 703,25 Bohrung Wertachdamm Ende 1999/ Anf. 2000, verfüllt, mit Wasserspiegel
  - S 37 707 geoelektrische Tiefensondierung 1995 mit Wsp. Wasserspiegel als Hilfwert zur Konstruktion der Grundwassergleichen verwendet, soweit im jeweiligen Bereich keine Wasserspiegeldaten aus Grundwasseraufschlüssen zur Verfügung stehen

- 704 Linie gleicher Höhenlage [m ü. NN] der Grundwasseroberfläche, Stand 29.05.2002
- konstruiert aus den am 29.05.2002 in den Grundwasseraufschlüssen gemessenen Wasserspiegeln, hilfsweise ergänzt durch Wasserspiegel verfüllter Bohrungen aus verschiedenen Jahren und durch einige in den geoelektrischen Tiefensondierungen aus dem Jahr 1995 abgeleitete Wasserspiegellängen.
- Die Grundwassergleichen sind dort, wo meßbare Grundwasseraufschlüsse zur Verfügung stehen, relativ gut abgesichert. In Bereichen, wo nur Wasserspiegelangaben aus verfüllten Bohrungen vorliegen, ist der Verlauf der Grundwassergleichen wegen möglicher Schwankungen der Grundwasseroberfläche im Laufe der Jahre weniger gesichert. Soweit Grundwassergleichen in manchen Bereichen nur auf der Grundlage der Ergebnisse geoelektrischer Tiefensondierungen konstruiert sind, kann ihr Verlauf nur als ungefähre Vorstellung über die Grundwasserhöhe gewertet werden.
- 712 Grundwassergleichen, wegen teilweise fehlender oder unsicherer Wasserspiegeldaten aus verfüllten Bohrungen fraglich
- Grundwasserbilanzfläche (vgl. Tabelle 5)



Vorhaben <b>Wasserversorgung Stadt Kaufbeuren</b>		Anlage: 1.3, Plan 1	
Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes Ebenhofen		AZ: 99152	
Maßstab 1:10.000	<b>Grundwassergleichenplan</b> Stand 29.05.2002		entw.: 06/2002 Dr. März
Entwurfsverfasser <b>Boden und Wasser</b> Büro für Hydrogeologie, angewandte Geologie und Wasserwirtschaft Dipl.-Geol. R. Hürler / Dr. K. März / Math.-Geogr. Dr. J. Scharf Untermuerbach, St.-Martin-Str. 11, 86551 Aichach, Tel. (08251) 7224, Fax 51104	gez.: 06/2002 Dr. März	geprüft: 11/2002 Dr. März	Aichach, den 02.12.2002
Unternehmensträger Städt. Wasserwerk Kaufbeuren König-Rudolf-Strasse 1, 87600 Kaufbeuren			